

Schulnachrichten.

A.

Personalstand des Lehrkörpers und Lehrfächer- verteilung.

a) Für die obligaten Gegenstände.

| Zahl | Name | Stand | Beschäftigung | Wöchentlich Stunden |
|------|---|--|---|------------------------|
| 1 | Anton Sauer, Regierungsrat | Priester des Stiftes Schotten | Direktor, Verwalter der Schüler- lade, lehrte Griechisch in der 6. und 7. Kl. | 9 |
| 2 | Vinzenz Blaha, Dr. der Philosophie | " | Exhortator des Unter-Gymna- siums, Ordinarius der 3. Kl., lehrte Religion in der 1., 2., 3. und 4. Kl., Mathematik in der 3. und 7. Kl. | 14 |
| 3 | Philipp Heberdey, Dr. der Philosophie | " | Ordinarius der 8. Kl., lehrte Geographie in der 1. Kl., Mathe- matik in der 1. Kl., Naturw. in der 2. und 3. Kl., philosophische Propädeutik in der 7. und 8. Kl. | 14 |
| 4 | Albert Hübl, Dr. der Philosophie, Stifts- bibliothekar | " | Kustos der Münzensammlung, Ordinarius der 6. Kl., lehrte Geographie u. Geschichte in der 2., 3., 5., 6. und 8. Kl. | 17 |
| 5 | Ferdinand Kotek, Dr. der Philosophie, Sub- prior | " | lehrte Latein in der 5. und 6. Kl., Griechisch in der 8. Kl. | 17 |
| 6 | Josef Kunert | " | Ordinarius der 4. Kl., lehrte La- tein in der 4. u. 8. Kl., Griechisch in der 4. Kl. | 15 |

5*

| Zahl | N a m e | Stand | B e s c h ä f t i g u n g | Wöchentlich Stunden |
|------|--|-------------------------------|--|------------------------|
| 7 | Paulus Lieger , Dr. der Philosophie | Priester des Stiftes Schotten | Bibliothekar, Kustos der archäologischen Sammlung, Ordinarius der 1. Kl., lehrte Latein und Deutsch in der 1. Kl. und Griechisch in der 5. Kl. | 17 |
| 8 | Benedikt Losert | " | Kustos des physikal. Kabinetts, lehrte Mathematik in der 5., 6. und 8. Kl., Physik in der 7. und 8. Kl. | 17 |
| 9 | Peter Mang | " | Ordinarius der 7. Kl., lehrte Griechisch in der 3. Kl., Deutsch in der 4., 6. und 7. Kl. | 14 |
| 10 | Gottfried Pfoser | " | Kustos des naturhist. Kabinetts, lehrte Mathematik in der 2. und 4. Kl., Naturwissenschaft in der 1., 4., 5. und 6. Kl. | 15 |
| 11 | Meinrad Sadil | " | Ordinarius der 5. Kl., lehrte Latein in der 3. Kl., Deutsch in der 3., 5. und 8. Kl. | 15 |
| 12 | Ernest Spreitzenhofer , Schulrat | " | Exhortator d. Obergymnasiums, Kustos d. geogr. Kabinetts, lehrte Religion in der 5., 6., 7. und 8. Kl., Geographie u. Geschichte in der 4. und 7. Kl. Französisch (relativ-obligat) II. Abtlg. | 15 4 |
| 13 | Ludwig Zak | " | Ordinarius der 2. Kl., lehrte Latein in der 2. und 7. Kl., Deutsch in der 2. Kl. | 17 |

b) Für die nicht obligaten Gegenstände.

| Zahl | N a m e | Stand | B e s c h ä f t i g u n g | Wöchentlich Stunden |
|------|---|-------------------------------|---------------------------|------------------------|
| 1 | Johann Böhm , Bürger-schul-Direktor | weltlich | lehrte Turnen | 4 |
| 2 | Prof. Otto Fessler | " | lehrte Zeichnen | 6 |
| 3 | Prof. Josef Kunert | Priester des Stiftes Schotten | lehrte Schönschreiben | 2 |
| 4 | Siegmund Nentwig | weltlich | lehrte Gesang | 3 |
| 5 | Prof. Ernest Spreitzenhofer , Schulrat | Priester des Stiftes Schotten | lehrte Französisch | 1½ |
| 6 | Prof. Ludwig Zak | " | lehrte Stenographie | 4 |

B.

Durchführung des Lehrplans.

Da der Unterricht genau dem Normal-Lehrplan entspricht, wird an dieser Stelle nur die erledigte Lektüre verzeichnet.

Absolvierte Lektüre.

III. Klasse.

Lateinische Sprache:

Cornelius Nepos: Miltiades, Themistokles, Aristides, Cimon, Thrasybulus, Epaminondas, Pelopidas.

Curtius Rufus: I. Alexanders Jugend. II. Alexanders Thronbesteigung. IV. Die Schlacht am Granicus. IX. Alexanders Zug nach dem Hammons-tempel. XI. Einnahme der Stadt Babylon. XII. Tod des Dareus. XVII. Alexander wird schwer verwundet. XVIII. Alexanders Tod.
(Ausgabe Joh. Schmidt, Tempsky.)

IV. Klasse.

Lateinische Sprache:

1. Caesar d. b. G. (ed. Pramer. 10. Aufl.). I 1—29, VII.
2. Ovid. Metam. 1, 2, 5, Fasten 5. (ed. Sedlmayr. 6. Aufl.).

V. Klasse.

a) Lateinische Sprache:

1. Livius, Buch I, XXI.
2. Ovid. (ed. Sedlmayr) Metam. 12, 13, 15, 18, 19, 21, 23.
Jugendg. 3. — Fast. 4, 12, 16.
Trist. 4, 8.
Ep. ex Pont. 3.

Privatlektüre: Liv. XXII. Ov. Metam. 6, 14, 17, 20.

b) Griechische Sprache:

1. Xenophon, Chrestomathie von Schenkl: Anabasis Stück I Rüstungen, III. Schlacht bei Kunaxa. V. Meineid des Tissaphernes, VI. Wahl neuer Befehlshaber, IX. Zug bis zum Meere. — Kyrupädie Stück VII. Kyros und Kroisos, VIII. Eroberung Babylons, X. Kyros Tod. — Memorabilien Stück I. Verteidigung des Sokrates.
2. Homer, Ilias I, III, VI 313 ff.
Privatlektüre: Auswahl aus Xenophons Anabasis und Kyrupädie, Homer, Ilias II.

VI. Klasse.

- a) Lateinische Sprache:
1. Sallust, Bell. Iug. (ed. Scheindler).
2. Cic. in Catilinam I. (ed. Nohl).
3. Vergil (ed. Klouček). Ecl. VII.
Aen. I. III.
Privatlektüre: Sall. Bell. Cat.; Verg. Aen. II. Cic. in Cat. II, III.
- b) Griechische Sprache:
1. Homer, Ilias (ed. Christ.) VI, VII, X, XVI, XIX, XXII.
2. Herodot ed. Scheindler, Stück 2, 6, 7, 8, 9, 13, 22, 23.
3. Xenophon, Chrestomathie von Schenkl, Kyr. III, X, Mem. Stück III, IV.
Privatlektüre: Hom. Ilias IV, V, VIII, XII, XIV, XV, XVIII, XX. Her. II.
- c) Deutsche Sprache:
Minna v. Barnhelm.

VII. Klasse.

- a) Lateinische Sprache:
1. Cicero, pro imp. Cn. Pomp. (ed. Nohl), pro Archia poeta (ed. Nohl)
Laelius de amicitia. (ed. Schiche).
2. Vergil, Aen. VI, IX (ed. Klouček).
Privatlektüre: Cic. pro Milone.
- b) Griechische Sprache:
1. Demosthenes (ed. Wotke), Phil. 1, 2, 3.
2. Homers Odyssee (ed. Christ.), I, IX, X, XI, XII, XVI.
Privatlektüre: Demosthenes. Kranzrede. Hom. Odys. XV. Her. IV.
- c) Deutsche Sprache:
Egmont, Wilhelm Tell, Jungfrau von Orleans, Sappho.

VIII. Klasse.

- a) Lateinische Sprache:
1. Tacitus, Germania (ed. Müller-Christ.) 1—27.
Annales I 1—15, 55—81; II 53—88, III 1—30.
2. Horat. (ed. Huemer.) Od. I 1, 2, 3, 4, 7, 11, 14, 18, 22, 28, 37.
" II 3, 10, 18.
" III 1, 9, 30.
" IV 7, 12, carm. saec.
Epod. 2, 13; Sat. I 1; Ep. I 1, 6.
Privatlektüre: Tacitus, Agricola.
- b) Griechische Sprache:
1. Platon (ed. Christ.), Apologie des Sokrates, Kriton.
2. Sophokles (ed. Schubert.), Oed. tyr.
3. Homer, Odyssee (ed. Christ.) VI, XVI, XXII.
Privatlektüre: Platon, Euthyphron, Sophokles, Antigone; Homer, einzelne Gesänge; Lukian, Traum und Ikaromenipp.
- c) Deutsche Sprache:
Hamburger Dramaturgie, Wallenstein, Laokoon, Hermann und Dorothea,
Maria Stuart, Iphigenie, Macbeth.
(Teilweise:) Clavigo, Götz, Tasso; Don Carlos; Der Traum ein Leben;
Ein Bruderzwist im Haus Habsburg, König Ottokars Glück und Ende;
Nathan der Weise, Emilia Galotti, Hamlet, Julius Caesar.

C.

Deutsche Themata.

V. Klasse.

1. „Belisar“ und „Das Glück von Edenhall“. Parallele. (Schularbeit.)
2. Erklärung des Gedichtes „Die verlorene Kirche“ von Uhland.
3. Wodurch erreicht Voß im „siebzigsten Geburtstag“ die Absicht der Idylle? (Schularbeit.)
4. Inhalt des Nibelungenliedes (nach dem Auszuge von Vilmar).
5. Geizig sein heißt arm sein. (Schularbeit.)
6. Wie erklärt sich der endliche Sieg Reinekens?
7. Läßt das Menschenleben sich treffend mit dem Kreislauf des Wassers vergleichen? (Schularbeit.)
8. Welchen Nutzen erhoffe ich von meinen Gymnasialstudien?
9. Philo und Gamaliel. Vergleichende Charakterschilderung. (Schularbeit.)
10. Was bieten uns unsere Wälder?
11. Warum gewährt Oberon dem Hyon seine Hilfe? (Schularbeit.)
12. Welche Baustile finden wir an unserer Ringstraße?
13. Warum nennt man den Mai den Wonnemonat? (Schularbeit.)
14. Erklärung der Ode „Frühlingsfeier“ von Klopstock.
15. Der Aberglaube der Gegenwart. (Schularbeit.)
16. Warum sind wir den Kindern besonders zugetan?

Meinrad Sadil.

VI. Klasse.

1. Warum und wie sollen wir Wohltaten erzeigen? (Schularbeit.)
2. Wie äußert sich die Dankbarkeit gegen eine Bildungsanstalt?
3. Die Bedeutung des Hortes in der Nibelungensage. (Schularbeit.)
4. Segen der Arbeit.
5. Gefahren bei Forschungsreisen. (Schularbeit.)
6. Traue — schau, wem!
7. Verständigungsmittel. (Schularbeit.)
8. Walthers Lied: „Ir sult sprechen willekomen“.
9. Reden ist Silber, Schweigen ist Gold. (Schularbeit.)
10. Nil mortalibus ardui est.
11. Der Geizige und der Verschwender. (Schularbeit.)
12. Die Marloff-Episode.

Peter Mang.

VII. Klasse.

1. Ora et labora! (Schularbeit.)
2. Wert der Jubiläen.
3. a) Die Verwendung des Briefes in Goethes Egmont.
b) Ein Novembertag. (Schularbeit.)
4. Was bewirkt den Aufschwung eines Volkes?
5. Der Mensch ist nicht geboren, frei zu sein. (Schularbeit.)

6. Die Rütli-Scene.
7. Daz boeste, daz man erdenken kan, daz ist der ungetriuwe man.
8. Isabeau und Johanna als Friedensstifterinnen. (Schularbeit.)
9. Begeisterung — die Quelle großer Taten.
10. Warum besuchen wir das Theater? (Schularbeit.)
11. Blüten und Hoffnungen.
12. Phaon. (Schularbeit.)

Peter Mang.

VIII. Klasse.

1. Was ist von dem Rufe „Freiheit und Gleichheit“ zu halten? (Schularbeit.)
2. Das Wesen der Tragödie nach Aristoteles.
3. Grenzen des menschlichen Erkennens. (Schularbeit.)
4. Charakteristik Marinellis in Lessings „Emilia Galotti“.
5. Kirche und Kunst. (Schularbeit.)
6. Einheit der Handlung in Schillers „Don Carlos“.
7. Zu welchem Zwecke studieren wir Geschichte? (Schularbeit.)
8. Charakter Rudolfs II. bei Grillparzer.
9. Die Charaktere in Goethes „Iphigenie auf Tauris“. (Schularbeit.)
10. Maturitätsprüfungsarbeit (vgl. Abschnitt J.).

Meinrad Sadil.

D.

Lehrmittelsammlungen.

Dem hochw. Herrn Stiftsabte als dem Patron des Gymnasiums, ferner allen Wohltätern und Freunden der studierenden Jugend, die durch Spenden zur Vermehrung der Lehrmittel beigetragen haben, wird hiermit der gebührende Dank abgestattet.

I. Anschauungsmittel für den Religionsunterricht.

Eine Neuanschaffung war nicht nötig.

II. Bibliothek.

Dem Lehrkörper des k. k. Schottengymnasiums steht die **Stiftsbibliothek** zur Verfügung. Im Gymnasium befinden sich die Handbibliotheken der archäologischen, der geographisch-historischen, der naturhistorischen, der mathematisch-physikalischen Sammlung, eine sprachwissenschaftliche und pädagogisch-didaktische Abteilung sowie die Programmensammlung.

Schülerbibliothek.

(Kustos: Prof. Dr. Paulus Lieger.)

Zuwachs im Schuljahre 1907/8.

Bals H., Ägypten und seine Kultur (Geschichtl. Jugend- u. Volksbibliothek X). — Brentano H., Kaiser Franz Joseph I. 1848—1908. Sein Leben und seine Zeit. — Dähnhart O., Schwänke aus aller Welt für jung und alt. — Ebner-Eschenbach M., Aus meinen Schriften. 3 Expl. — Ferrero G., Größe und Niedergang Roms. I. Wie Rom ein Weltreich wurde. II. Julius Caesar. — Festgabe zum hundertjährigen Jubiläum des Schottengymnasiums. — Goethes Briefe V. — Herodots Perserkriege ed. Hintner. I. Text, II. Anmerkungen. — Hübl A., Geschichte des Unterrichtes im Schottenstifte. — Lehmann-Schiller, Geschichten aus Homers Ilias, dem deutschen Volke und seiner Jugend erzählt. — Ludwig V., Reisebilder aus dem Orient. — Lysias' Reden, Auswahl für den Schulgebrauch v. Windel (Text u. Kommentar). — Prosa, moderne erzählende VII (Velhagen & Klasings Schulausgaben). — Salzer A., Illustrierte Geschichte der deutschen Literatur (Lieferungswerk). — Schäffer C., Naturparadoxe. Nach dem Englischen des Dr. W. Hampson. — Schalk G., Deutsche Heldensage für Jugend und Volk. — Schmidt M., Zur Entstehung der Terminologie der elementaren Mathematik. — Sienkiewicz H., Quo vadis? — Smolle L., Gestüht. Eine Erzählung aus der Zeit Mozarts. — Stoll-Lamer, Die Götter des klassischen Altertums. Populäre Mythologie der Griechen und Römer. — Verne J., Die Eissphinx. 2 Bde. — Das Reisebureau Thompson & Comp. 2 Bde. — Das zweite Vaterland. 2 Bde. — Die Schule der Robinson. — Der stolze Orinoko. 2 Bde. — Zwei Jahre Ferien 2 Bde. — Ein Kapitän von fünfzehn Jahren. 2 Bde. — Eine Idee des Dr. Ox usw. — Das Dampfhaus. 2 Bde.

— Mathias Sandorf. 3 Bde. — Keraban der Starrkopf. 2 Bde. — Ein Lotterielos. — Die Familie ohne Namen. 2 Bde. — Kein Durcheinander. — Das Karpathenschloß. — Der Findling. 2 Bde. — Reisestipendium. 2 Bde. — Das Dorf in den Lüften. — Der Goldvulkan. 2 Bde. — Alte und Neue Welt 1907. — Wien, Eine Auswahl von Stadtbildern. 2 Expl.

III. Archäologische Sammlung.

(Kustos: Prof. Dr. Paulus Lieger.)

Zuwachs an Anschauungsmitteln im Schuljahre 1907/08.

Cybulski Stephanus, Tabulae quibus antiquitates Graecae et Romanae illustrantur. Tab. II. Milites Graeci. Dazu Cybulski, Das Kriegswesen der alten Griechen. Tab. IV. Navigia. Dazu Cybulski, Die griechischen und römischen Schiffe. 2. Aufl. v. E. Kohlhauer. Tab. XI. Domus Romana. Dazu Cybulski, Das römische Haus. — Gallia (Tabulae maximae, quibus illustrantur terrae veterum, in usum scholarum editae ab A. de Kampen). — Babylon, Tableau zu Xenophons Kyrupaed. VII 4 ff. — Die Schlacht bei Kunaxa, Tableau zu Xenophons Anab. I 7 f. — Die Troas, Vergrößerung nach Dörpfeld, Troia und Ilion. — Die Schlacht am Tagus, Tableau zu Livius XXI. 5. — Schlachtplan zu Liv. I 27: Verrat des Mettius Fufetius. (Diese fünf Tafeln gez. v. Z. Auředníček). — 75 Stück Diapositive: Landschaften, Gebäude, Skulpturen zur Veranschaulichung des klassischen Altertums. — Toga in Originalgröße aus weißem Flanell (Geschenk von E. Seutter v. Lötzen). Dazu Photographie der Darsteller des „Weihespiels“ von E. Seutter v. Lötzen zur Hundertjahrfeier des k. k. Schottengymnasiums.

IV. Münzensammlung.

(Kustos: Prof. Dr. Albert Hübl.)

Geschenk (Prof. Dr. v. Zeissl): 8 Münzen der röm. Republik und Kaiserzeit.

V. Geographie und Geschichte.

(Kustos: Prof. E. Spreitzenhofer.)

Gekauft wurden: Schulwandkarte von Palästina, bearbeitet von Dr. H. Haack und Pfarrer F. Burbach. Baldamus: Histor. Karte zur deutschen Geschichte 1125—1273. Planigloben der Erde in flächentreuer Azimutalprojektion von Dr. Hermann Haack.

VI. Naturhistorische Sammlung.

(Kustos: Prof. Gottfried Pfoser.)

a) Spenden.

Von Maximilian Graf von Platen zu Hallermund: Mineralien und Petrefakten; von E. v. Kuffner: Lebende Seetiere aus der zool. Station in Triest; von Bienert (IV.): Rosenstaar; von Dr. Regnier: Geier; von Hoffenreich (I): Käfer; von Sauer (IV.): Minerale; von Heidt (I.): Laaser und Sterzinger Marmor; von Eisler von Terramare (VIII.): Blinddarm; von Reg.-R. Dr. Paul Kuh: Junger Bär; von Frau Schneeberger: Nephrit aus Neu-Seeland.

b) Ankäufe.

Biologie von Phryganea u. Notonecta glauca. Toredos mit elektrischem Organ. Blutegel mit Darminjektion. Delphin.

Bemerkung: Durch frisches Pflanzenmaterial haben den Unterricht unterstützt die Schüler: Ambros, Bachofen, Haardt, Königstein, Paschkis, Wimmer, Auchenthaler, Boesch, Bratusch, Breisach, Hoffenreich, Patzelt, Szendrö.

VII. Mathematisch-physikalische Sammlung.

(Kustos: Prof. Benedikt Losert.)

Angekauft wurde: ein Gefrierpunktthermometer, ein Zerstäuber nach Brick, ein Magnet für Schwingungsversuche, diverse Utensilien für elektrische und chemische Versuche. Ferner wurde ein Skioptikon angeschafft, dazu eine Bogenlampe und Widerstand und die dazugehörigen Vorrichtungen für Projektionsversuche. Sammlung von Diapositiven.

VIII. Lehrmittel für psychologische Schulversuche.

(Kustos: Prof. Dr. Philipp Heberdey.)

Eine Zentrifugalmaschine, speziell für psych. Versuche; eine Tafel zur Darstellung der Irradiation der Mondsichel; eine Tafel mit einem System schwarzer Kreise; vier Kreisscheiben (Modifikationen des Bentham'schen Kreissels); Duboys-Reymond, Physiologie des Menschen und der Säugetiere.

NB. Ebbinghaus und Nagel, Zeitschrift für Physiol. etc. wird aufgelassen.

IX. Musikalien für den Gesangsunterricht.

Eine Neuanschaffung war nicht nötig.

X. Lehrmittel für das Freihandzeichnen.

20 Würfel in verschiedener Größe; 1 quadratische Platte; 2 Zylinder; 2 Halbkreisbogen mit Halbkreisscheiben.

E.

Schülerlade.

Bilanz vom 12. Juni 1908.

| | Einnahmen | | Ausgaben | |
|--|-----------|----|----------|----|
| | K | h | K | h |
| Spenden | 1593 | 25 | | |
| Der 5. Teil dieser Spenden statutenmäßig kapitalisiert | | | 300 | — |
| Zinsen der vinkulierten Renten | 2192 | 40 | | |
| Sparkassazinsen | 421 | 98 | | |
| Vorjähriger Kassarest | 812 | 91 | | |
| Manipulationskosten | | | 10 | — |
| Unterstützungen an Schüler bar und in Schul- büchern | | | 3664 | 20 |
| Summe | 5020 | 54 | 3974 | 20 |
| Kassarest | 1046 | 34 | | |
| Stand der Schülerlade am 12. Juni 1908: | | | | |
| 1. Vinkulierte Notenrente | 38200 | — | | |
| 2. Vinkulierte Silberrente | 7700 | — | | |
| 3. Kronenrente (Spende des Herrn Josef Eisler v. Terramare 5000 K, des Herrn Moriz Schustler 2000 K, des Jubiläumskomitee der Zentenarfeier des Schottengymna- siums 4000 K) | 11000 | — | | |
| 5. In der I. österr. Sparkassa angelegt | 11903 | 15 | | |
| 6. Kassarest | 1046 | 34 | | |
| 7. 1 Kredit- und 1 Wiener Kommunallos. | | | | |

Der Lehrkörper spricht allen Wohltätern im Namen der unterstützten Schüler den gebührenden Dank aus.

Anton Sauer.

F.

Gymnasial-Chronik.

Während der Ferien wurden, abgesehen von den gewöhnlichen Reparaturen, auf den Gängen Holzverschalungen angebracht und in den Klassenzimmern wurden die Wände bis zu den Kleiderrechen mit Ölstrich versehen. — Wegen Blatterngefahr wurde durch Erlaß des k. k. Ministeriums für Kultus und Unterricht der Schulanfang auf den 1. Oktober verschoben. Daher fanden die Einschreibungen erst am 28. und 29. September, die Wiederholungs- und Nachtragsprüfungen am 28. September statt. — Am 21. September wurde die schriftliche, am 23. die mündliche Maturitätswiederholungsprüfung unter dem Vorsitz des Herrn Landesschulinspektors Stephan Kapp abgehalten. — Am 30. September wurde um 9 Uhr vormittags das heilige Geistamt vom hochwürdigsten Herrn Prälaten Leopold Rost zelebriert. Nach diesem hielten die beiden Exhortatoren entsprechende Anreden. Hierauf wurden die Schüler in ihre Klassenzimmer geführt, wo die Klassenvorstände die erforderlichen Ordinariatsgeschäfte erledigten, so daß der regelmäßige Unterricht am 1. Oktober beginnen konnte. Zur Vorbereitung auf das relativ-obligate Französisch wurde für die Schüler der IV. Klasse ein nicht obligater Kurs eingeführt.

4. Oktober. Festgottesdienst zur Feier des Namensfestes Sr. Majestät des Kaisers. — 9. und 10. Oktober. Beicht und Kommunion der katholischen Schüler.

9., 10. und 11. November. Zentenarfeier des Schottengymnasiums: Der Bericht hierüber ist in der Beilage: „Zur Erinnerung an die Jahrhundertfeier des k. k. Schottengymnasiums in Wien“ enthalten.

20. November. Das Direktorenkomitee zur Abhaltung der Leibesübungen der Mittelschüler hielt im Direktorat des hiesigen Gymnasiums seine erste diesjährige Konferenz ab. Die zweite Konferenz fand am 29. April statt. Für den Eislauf im k. k. Angarten wurden 25 Schülerkarten verwendet.

11. Dezember. III. ordentliche Vollversammlung der Bezirksgruppe des I. Bezirkes des Vereines „Ferienhort für bedürftige Gymnasial- und Realschüler“ unter dem Vorsitz des Obmannes Regierungsrates A. Sauer im Lehrzimmer der VIII. Klasse.

28. bis 31. Jänner. Schriftliche Privatistenprüfungen.

1. bis 10. Februar. Mündliche Privatistenprüfungen. — 14. Februar. Schluß des I. Semesters. — 19. Februar. Beginn des II. Semesters.

13. März. Über Anordnung des k. k. Ministeriums für Kultus und Unterricht wird in der VIII. Klasse eine vierte Unterrichtsstunde für Physik eingeführt.

10. bis 12. April. Die geistlichen Exerzizien wurden genau so wie im Vorjahre abgehalten. — Am 11. April Nachmittag Beichte des ganzen Gymnasiums, am 12. April Kommunion.

4. Mai wird vom Direktor freigegeben für Schüлераusflüge. Außerdem fanden auch an schönen Nachmittagen Schüлераusflüge statt.

12. Mai. Der hochwürdigste Herr Prälat Dr. Josef Seywald inspizierte den Religionsunterricht in der I. Klasse.

18. Mai. Das Jubiläumskomitee für die Zentenarfeier des k. k. Schottengymnasiums übergibt dem Direktor für die Schülerlade 3463 K 68 h, den übriggebliebenen Rest nach der Errichtung des Stipendiums im jährlichen Betrage von 1000 K und nach Bestreitung aller Auslagen. Nachträglich kamen noch hinzu 1000 K von der Familie Schlosser sowie die halbjährigen Zinsen des Stiftungskapitals für das Jubiläumstipendium im Betrage von 500 K und 50 K aus dem Erlös der Plakette. Von diesem Kapital wurden 2 Kronenrenten zu je 2000 K angekauft; der Rest 1050 K 25 h wurde in die Rechnung der Schülerlade gestellt.

Die Rechnung für die Einnahmen und Ausgaben anlässlich des Jubiläums stellt sich, wie folgt:

ÜBERSICHT

über die Verwendung der anlässlich der Säkularfeier des k. k. Schottengymnasiums eingegangenen Spenden.

EINNAHMEN.

| | K | h | | K | h |
|---|------------------|-----------|--|--------------|-----------|
| 1 An Spenden eingegangen (887 Posten) | 36441 | 35 | | | |
| 2 Reinertragnis der Schülerrakademie | 2900 | — | | | |
| 3 Zinsen von Renten und Postsparkassaeinlagen | 1064 | 14 | | | |
| 4 Für Kuverts zum Festbankett | 2998 | — | | | |
| 5 Für bisher verkaufte Plaketten von Herrn Regierungsrat Sauer erhalten | 1970 | — | | | |
| | <u>Einnahmen</u> | <u>49</u> | | | |
| | <u>Ausgaben</u> | <u>61</u> | | | |
| | Rest. | 88 | | | |
| | Nachtrag: | | | | |
| Kassarest | 5826 | 88 | | | |
| Zinsen | 31 | 44 | | | |
| | 5858 | 32 | | | |
| Hievon ab: | | | | | |
| Postsparkassa-Manipulationsgebühren | 9 | 08 | | | |
| Gebühr event. Zahlungsauftrag vom 23. April 1908 BRP 9671/08 für Errichtung der Stiftung | 2424 | — | | | |
| | <u>2433</u> | <u>08</u> | | | |
| Rest. | 3425 | 24 | | | |
| welcher zuzüglich der laufenden Zinsen von am 16. Mai 1908 für die Schülerlade des k. k. Schottengymnasiums mit abgeführt wurden. | 38 | 44 | | | |
| | 3463 | 68 | | | |
| | | | 1 Zum Ankaufe von Kronenente für die Stiftung (25,000 K nom.) | 24931 | 55 |
| | | | 2 Kosten des Druckes der Festschrift | 5600 | — |
| | | | 3 Gesamtauslagen für Herstellung der Plakette (300 Stück Bronze, 1 Silber) | 2847 | — |
| | | | 4 Auslagen für das Festbankett (407 Personen) | 3780 | — |
| | | | 5 Diverse Auslagen (Ehren-Honore, Remunerationen, Drucksorten, Porti, Schreiber etc. etc.) | 2295 | 91 |
| | | | 6 Postsparkassa-Manipulationsgebühren | 92 | 15 |
| | | | | <u>39546</u> | <u>61</u> |

AUSGABEN.

Geprüft und richtig befunden 7. Dezember 1907:

Dr. Eduard Fischer von See m. p.
 als Kassaverwalter.

Dr. Heinrich R. v. Wittek m. p.
 Obmann.

E. C. Mörig m. p.

25. Mai. In der Ausschußsitzung der Bezirksgruppe I des „Ferienhorts für bedürftige Gymnasial- und Realschüler“ wurden für die Entsendung in den Ferienhort 38 Mittelschüler bestimmt. Hievon gehören 4 Schüler der hiesigen Anstalt an.

3., 4., 5. Juni. Schriftliche Maturitätsprüfung. -- 12. Juni. Ferihtag wegen des Jubiläumfestzuges. -- 15., 16., 17. und 19. Juni. Schriftliche Privatistenprüfungen.

15. bis 22. Juni. Mündliche Privatistenprüfungen.

26. Juni. Beicht und Kommunion der katholischen Schüler.

26. Juni. Aufnahmeprüfung in die I. Klasse des Schuljahres 1908/09.

27. Juni. Schluß des Schuljahres 1907/08. Nach dem um 9 Uhr vom Hochwürdigsten Herrn Prälaten Leopold Rost zelebrierten Hochamt werden die Semestralzeugnisse verteilt.

30. Juni, 1. bis 4. Juli. Mündliche Maturitätsprüfungen unter dem Vorsitze des k. k. Universitätsprofessors Dr. Alfons Dopsch.

G.

Die wichtigsten Erlässe der Schulbehörden.

1. K. k. n. ö. L. S. R., 24. Juli 1907, Z. 4511—I.

Der Landesschulrat genehmigt für das Schuljahr 1907/08 die Errichtung eines nicht obligaten französischen Anfängerkurses für die Schüler der IV. Klasse.

2. K. k. n. ö. L. S. R., 5. Oktober 1907, Z. 4661/6—I.

Der Herr Minister für Kultus und Unterricht hat gestattet, daß an den Gymnasien, an welchen mit Genehmigung des k. k. Ministeriums für Kultus und Unterricht vom 11. Oktober 1906, Z. 38.417, die Zahl der Unterrichtsstunden für Physik und Chemie in der 7. Klasse auf vier vermehrt wurde, diese Einrichtung bis auf weiteres beibehalten werde.

3. K. k. n. ö. L. S. R., 12. März 1908, Z. 1255/2—I.

Zufolge des Ministerial-Erlasses vom 19. Februar 1908, Z. 10.053, ist in der VIII. Klasse eine vierte wöchentliche Stunde für Physik ausschließlich zur Wiederholung des Lehrstoffes einzuführen.

4. K. k. n. ö. L. S. R., 28. April 1908, Z. 1715—I.

Die Reifeprüfungen im Herbsttermin 1908 finden für die Externisten am k. k. Staats-Gymnasium im XVIII. Wiener Gemeindebezirke in der 2. Hälfte September und am k. k. akademischen Gymnasium in der ersten Hälfte Oktober statt

H.

Verzeichnis der Abiturienten,

die sich am Schlusse des Schuljahres 1906/07 der Maturitätsprüfung unterzogen und ein Zeugnis der Reife erhalten haben.

| Zahl | N a m e | Geburtsort und Vaterland | Alter (Jahre) | Note | Gewählter Beruf |
|------|--------------------------------|--------------------------|---------------|------------------|------------------|
| 1 | Appel Rupert | Salzburg i. Salzburg | 18 | reif | Jus |
| 2 | Aufreiter Erich | Wien, N.-Ö. | 17 | reif | Jus |
| 3 | Axmann Julius | Wien, N.-Ö. | 19 | reif | Bergakademie |
| 4 | Bechina Robert | Wien, N.-Ö. | 19 | reif | Jus |
| 5 | R. v. Bitter Herbert | Wien, N.-Ö. | 19 | reif | Jus |
| 6 | Bloch Georg | Wien, N.-Ö. | 18 | reif m. Ausz. | Jus |
| 7 | Breunig Robert | Wien, N.-Ö. | 18 | reif | Jus |
| 8 | Brunner Ludwig | Eggenburg, N.-Ö. | 18 | reif m. Ausz. | Jus |
| 9 | Buschbeck Ernst | Wien, N.-Ö. | 18 | reif m. Ausz. | Jus |
| 10 | v. Buttler zu Elberberg Viktor | Wien, N.-Ö. | 20 | reif | Konsularakademie |
| 11 | Cahn-Speyer Friedrich | Wien, N.-Ö. | 18 | reif | Jus |
| 12 | Czermak Wilhelm | Wien, N.-Ö. | 17 | reif m. Ausz. | Philosophie |
| 13 | Dobyhal Rudolf | Wien, N.-Ö. | 18 | reif | Jus |
| 14 | Fischer Ludwig | Wien, N.-Ö. | 19 | reif | Jus |
| 15 | R. v. Gutmann Wilhelm | Wien, N.-Ö. | 17 | reif m. Ausz. | Kaufmann |
| 16 | Haardt Friedrich | Wien, N.-Ö. | 18 | reif m. Ausz. | Jus |
| 17 | Haeller Franz | Baden, N.-Ö. | 19 | reif m. Ausz. | Jus |
| 18 | Hartwich Alexander | Wien, N.-Ö. | 18 | reif m. Ausz. | Medizin |

| Zahl | N a m e | Geburtsort und Vaterland | Alter (Jahre) | Note | Gewählter Beruf |
|------|------------------------|--------------------------|---------------|------------------|-----------------|
| 19 | Hoffmann Günter | Wien, N.-Ö. | 18 | reif | Jus |
| 20 | Ilz Walter | Wien, N.-Ö. | 18 | reif | Jus |
| 21 | Jellinek Hubert | Wien, N.-Ö. | 19 | reif m. Ausz. | Jus |
| 22 | Jerusalem Friedrich | Wien, N.-Ö. | 18 | reif | Jus |
| 23 | Jungwirth Karl | Wien, N.-Ö. | 18 | reif m. Ausz. | Technik |
| 24 | König Wilhelm | Wien, N.-Ö. | 18 | reif | Jus |
| 25 | Krall Rudolf | Wien, N.-Ö. | 18 | reif | Jus |
| 26 | Lazar Ernst | Wien, N.-Ö. | 17 | reif m. Ausz. | Medizin |
| 27 | Littera Franz | Wien, N.-Ö. | 18 | reif | Jus |
| 28 | Lutz Josef | Wien, N.-Ö. | 18 | reif | Jus |
| 29 | Neugebauer Alfred | Wien, N.-Ö. | 18 | reif m. Ausz. | Philosophie |
| 30 | Paneth Otto | Wien, N.-Ö. | 18 | reif m. Ausz. | Medizin |
| 31 | Rudolph Egon | Wien, N.-Ö. | 17 | reif | Technik |
| 32 | Schweikert Friedrich | Wien, N.-Ö. | 18 | reif | Jus |
| 33 | R. v. Taussig Felix | Wien, N.-Ö. | 17 | reif | Landwirtschaft |
| 34 | Wiethe Kamillo | Wien, N.-Ö. | 18 | reif | Medizin |
| 35 | Graf Wilczek Karl | Wien, N.-Ö. | 19 | reif | Militär |
| 36 | Zaunmüller Theodor | Wien, N.-Ö. | 18 | reif | Medizin |
| 37 | Edl. v. Zeissl Hermann | Wien, N.-Ö. | 18 | reif | Philosophie |

J.

**Themata für die schriftliche Maturitätsprüfung im
Sommertermin 1908.**

Deutscher Aufsatz (3. Juni).

Zur Auswahl:

1. Die Ideenwelt Schillers. (Gewählt von 7 Abiturienten.)
2. Warum setzen sich die Menschen den Gefahren des Meeres aus? (Gewählt von 25 Abiturienten.)
3. Was ist von dem Rufe: „Zurück zur Natur!“ zu halten? (Gewählt von 5 Abiturienten.)

Lateinisch-deutsche Übersetzung (5. Juni).

Tac. Hist. IV 81, 82.

Griechisch-deutsche Übersetzung (4. Juni).

Xen. Hell. V 1, 13—19.

K.

Statistik der Schüler im Schuljahre 1907/08.

Die kleineren Ziffern in Hochstellung beziehen sich auf Privatisten.

| | K l a s s e | | | | | | | | Summe |
|--|------------------|-----------------|------------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-------------------|
| | 1. | 2. | 3. | 4. | 5. | 6. | 7. | 8. | |
| I. Zahl der Schüler. | | | | | | | | | |
| Zu Ende 1906/07 | 59 ² | 45 ⁵ | 51 ¹¹ | 40 ³ | 39 ⁴ | 33 ³ | 36 ¹ | 37 ¹ | 340 ³⁰ |
| Zu Anfang 1907/08 | 59 ¹² | 52 ⁴ | 41 | 54 ⁹ | 36 ² | 39 ³ | 35 ³ | 36 ¹ | 352 ³⁴ |
| Während des Schuljahres eingetreten | — | 1 ¹ | 2 | — | — | 0 ¹ | — | — | 3 ² |
| Im ganzen also aufgenommen | 59 ¹² | 53 ⁵ | 43 | 54 ⁹ | 36 ² | 39 ⁴ | 35 ³ | 36 ¹ | 355 ³⁶ |
| Darunter neu aufgenommen, u. zw. infolge einer Aufnahmeprüfung: | 55 ¹² | 2 | — | — | — | — | 2 | — | 59 ¹² |
| Aufgestiegen | — | 0 ¹ | 3 | 1 | — | 3 ¹ | 1 | — | 8 ² |
| Repetenten | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Wieder aufgenommen, u. zw.: | | | | | | | | | |
| Aufgestiegen | — | 48 ⁴ | 39 | 53 ³ | 36 ² | 36 ³ | 33 ² | 36 ¹ | 281 ²⁰ |
| Repetenten | 4 | 3 | 1 | 0 ¹ | — | — | — | — | 8 ¹ |
| Während des Schuljahres wurden aus öffentl. Schülern Privatisten | 0 ² | — | — | — | — | — | — | 0 ¹ | 0 ³ |
| Aus Privatisten öffentl. Schüler | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Während des Schuljahres ausgetreten | 7 ¹ | 1 | 1 | — | — | — | — | — | 9 ¹ |
| Schülerzahl zu Ende 1907/08 | 50 ¹³ | 52 ³ | 42 | 54 ⁹ | 36 ² | 39 ⁴ | 35 ³ | 35 ² | 343 ³⁸ |
| II. Vaterland (Geburtsort). | | | | | | | | | |
| Wien | 36 ¹⁰ | 44 ³ | 32 | 45 ³ | 27 ¹ | 32 ² | 30 ³ | 29 ¹ | 275 ²³ |
| Niederösterreich außer Wien | 3 ¹ | 2 ¹ | 5 | 1 | 2 | 1 | 2 | 2 | 18 ² |
| Oberösterreich | 1 | — | — | — | — | 0 ¹ | — | 1 | 2 ¹ |
| Salzburg | — | 1 | — | — | — | — | 1 | — | 2 |
| Steiermark | 1 ¹ | — | — | — | — | — | — | — | 1 ¹ |
| Tirol | — | — | — | 1 | 1 | — | — | — | 2 |
| Kärnten | 2 | — | 1 | 1 | — | 1 | — | — | 5 |
| Krain | 1 | — | — | — | — | 1 | 1 | — | 3 |
| Küstenland | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Böhmen | 2 ¹ | 1 | 1 | 2 ² | 3 | 1 | 1 | — | 11 ³ |
| Mähren | — | 1 | 1 | — | — | 2 ¹ | — | — | 4 ¹ |
| Schlesien | — | — | — | 0 ¹ | — | — | — | 1 | 1 ¹ |
| Galizien | — | 1 | — | 1 | 1 ¹ | — | — | — | 3 ¹ |
| Bukowina | — | — | — | 0 ¹ | — | — | — | — | 0 ¹ |
| Länder der ungar. Krone | 3 | 1 | 2 | 2 | 1 | 1 | — | 0 ¹ | 10 ¹ |
| Bosnien | — | — | — | 0 ¹ | 1 | — | — | 1 | 2 ¹ |
| Deutsches Reich | — | — | — | 0 ¹ | — | — | — | — | 0 ¹ |
| Belgien | — | — | — | — | — | — | — | 1 | 1 |
| Holland | — | — | — | 1 | — | — | — | — | 1 |
| Frankreich | — | 1 | — | — | — | — | — | — | 1 |
| Italien | 1 | — | — | — | — | — | — | — | 1 |
| Türkei | — | 0 ¹ | — | — | — | — | — | — | 0 ¹ |
| Summe | 50 ¹³ | 52 ⁵ | 42 | 54 ⁹ | 36 ² | 39 ⁴ | 35 ³ | 35 ² | 343 ³⁸ |

| | K l a s s e | | | | | | | | Summe |
|--|------------------|-----------------|----|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-------------------|
| | 1. | 2. | 3. | 4. | 5. | 6. | 7. | 8. | |
| III. Muttersprache. | | | | | | | | | |
| Deutsch | 47 ¹³ | 51 ⁵ | 41 | 52 ⁵ | 34 ² | 38 ⁴ | 34 ³ | 34 ² | 331 ³⁷ |
| Tschechisch | — | — | — | — | 1 | — | — | — | 1 |
| Polnisch | — | — | — | — | — | — | 1 | — | 1 |
| Ungarisch | 3 | — | 1 | 2 | 1 | — | — | — | 7 |
| Slowenisch | — | — | — | — | — | 1 | — | — | 1 |
| Bosnisch | — | — | — | 0 ¹ | — | — | — | — | 0 ¹ |
| Französisch | — | 1 | — | — | — | — | — | 1 | 2 |
| Summe | 50 ¹³ | 52 ⁵ | 42 | 54 ⁹ | 36 ² | 39 ⁴ | 35 ³ | 35 ² | 343 ³⁸ |
| IV. Religionsbekenntnis. | | | | | | | | | |
| Katholisch des lat. Ritus | 48 ⁵ | 49 ³ | 38 | 47 ⁵ | 34 ² | 37 ⁴ | 29 ² | 30 ² | 312 ²³ |
| „ „ griech. Ritus | — | 1 | — | — | — | — | — | — | 1 |
| Griechisch-orientalisch | 0 ¹ | — | — | — | — | — | — | — | 0 ¹ |
| Evangelisch A. K. | 2 ¹ | 1 ¹ | 1 | 3 ² | 1 | — | 1 | 1 | 10 ⁴ |
| „ „ H. K. | 0 ¹ | 1 | 1 | — | — | — | 1 | — | 3 ¹ |
| Israelitisch | 0 ⁵ | 0 ¹ | 2 | 4 ² | 1 | 2 | 4 ¹ | 4 | 17 ⁹ |
| Summe | 50 ¹³ | 52 ⁵ | 42 | 54 ⁹ | 36 ² | 39 ⁴ | 35 ³ | 35 ² | 343 ³⁸ |
| V. Lebensalter. | | | | | | | | | |
| Am 4. Juli haben vollstreckt: | | | | | | | | | |
| das 10. Lebensjahr | 4 ⁴ | — | — | — | — | — | — | — | 4 ⁴ |
| „ 11. „ | 30 ⁷ | 8 | — | — | — | — | — | — | 38 ⁷ |
| „ 12. „ | 15 ² | 24 ² | 8 | — | — | — | — | — | 47 ⁴ |
| „ 13. „ | 1 | 18 ² | 25 | 9 | — | — | — | — | 53 ² |
| „ 14. „ | — | 2 ¹ | 7 | 34 ² | 9 ¹ | — | — | — | 52 ⁴ |
| „ 15. „ | — | — | 2 | 9 ⁶ | 14 | 6 | — | — | 31 ⁶ |
| „ 16. „ | — | — | — | 2 ¹ | 12 | 22 ¹ | 3 ¹ | — | 39 ³ |
| „ 17. „ | — | — | — | — | 1 ¹ | 7 ³ | 20 | 5 | 38 ⁴ |
| „ 18. „ | — | — | — | — | — | 4 | 11 | 16 ¹ | 31 ¹ |
| „ 19. „ | — | — | — | — | — | — | 1 ² | 10 | 11 ² |
| „ 20. „ | — | — | — | — | — | — | — | 4 ¹ | 4 ¹ |
| „ 21. „ | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Summe | 50 ¹³ | 52 ⁵ | 42 | 54 ⁹ | 36 ² | 39 ⁴ | 35 ³ | 35 ² | 343 ³⁸ |
| VI. Nach dem Wohnorte der Eltern. | | | | | | | | | |
| Ortsangehörige*) | 50 ⁹ | 51 ⁴ | 41 | 54 ⁴ | 36 ¹ | 36 ³ | 34 ³ | 34 ¹ | 336 ²⁵ |
| Auswärtige | 0 ⁴ | 1 ¹ | 1 | 0 ⁵ | 0 ¹ | 3 ¹ | 1 | 1 ¹ | 7 ¹³ |
| Summe | 50 ¹³ | 52 ⁵ | 42 | 54 ⁹ | 36 ² | 39 ⁴ | 35 ³ | 35 ² | 343 ³⁸ |

*) Ortsangehörige sind solche, die in Wien im Elternhause wohnen; alle übrigen sind auswärtige Schüler.

| VII. Nach dem Wohnorte der Schüler. (Nur die Jahreswohnung kommt in Betracht.) | K l a s s e | | | | | | | | Summe |
|---|------------------|-----------------|----|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-------------------|
| | 1. | 2. | 3. | 4. | 5. | 6. | 7. | 8. | |
| a) Innerhalb Wiens: | | | | | | | | | |
| I. Bezirk | 16 ⁴ | 19 | 16 | 20 ³ | 14 | 17 ¹ | 13 | 18 ¹ | 133 ⁹ |
| II. " | 1 | 3 | 4 | 2 | 4 | 1 | — | — | 15 |
| III. " | 1 | 2 ³ | — | 3 ¹ | 1 ¹ | 0 ¹ | 1 ² | — | 8 ⁸ |
| IV. " | 1 | 4 | 1 | 3 | — | 1 ¹ | 4 ¹ | 3 ¹ | 17 ³ |
| V. " | — | 1 | — | — | — | — | — | — | 1 |
| VI. " | 1 | — | 2 | — | 3 | 1 | — | — | 7 |
| VII. " | 4 | — | 1 | 3 | — | 3 ¹ | 1 | — | 12 ¹ |
| VIII. " | 4 | 4 ¹ | 3 | 5 | 2 | 3 | 4 | 1 | 26 ¹ |
| IX. " | 10 ⁶ | 9 | 8 | 10 ⁴ | 7 | 5 | 6 | 5 | 60 ¹⁰ |
| X. " | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| XI. " | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| XII. " | 1 | — | — | 1 | — | — | — | — | 2 |
| XIII. " | — | — | — | 1 | — | — | — | — | 1 |
| XIV. " | — | — | 1 | — | — | — | — | — | 1 |
| XV. " | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| XVI. " | — | 1 | — | 2 | 2 | 1 | 2 | 1 | 9 |
| XVII. " | 2 ¹ | 1 | — | — | 1 | 2 | 3 | — | 9 ¹ |
| XVIII. " | 4 | 2 | 4 | 3 | 2 | 4 | 1 | 5 | 25 |
| XIX. " | 3 | 5 | 2 | 1 | — | 1 | — | 2 | 14 |
| XX. " | 2 | — | — | — | — | — | — | — | 2 |
| XXI. " | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| b) Außerhalb Wiens | 0 ² | 1 ¹ | — | 0 ¹ | 0 ¹ | — | — | — | 1 ⁵ |
| Summe | 50 ¹³ | 52 ⁵ | 42 | 54 ⁹ | 36 ² | 39 ⁴ | 35 ³ | 35 ² | 343 ³⁸ |
| VIII. Klassifikation. | | | | | | | | | |
| a) Zu Ende des Schuljahres 1907/08 | | | | | | | | | |
| I. Fortgangsklasse mit Vorzug | 10 ⁵ | 10 ⁴ | 7 | 16 ³ | 7 | 9 | 7 ¹ | 9 ¹ | 75 ¹¹ |
| I. Fortgangsklasse | 34 ⁶ | 35 ³ | 30 | 38 ⁶ | 27 ² | 28 ⁴ | 26 ² | 26 ¹ | 244 ²⁴ |
| II. " | 2 ¹ | 4 | 2 | — | — | — | — | — | 8 ¹ |
| III. " | 2 | — | — | — | — | — | — | — | 2 |
| Zu einer Wiederholungsprüfung wurden zugelassen | 2 ¹ | 3 | 3 | — | 2 | 2 | 2 | — | 14 ¹ |
| Krankheitshalber zu einer Nach- tragsprüfung zugelassen | — | 0 ¹ | — | — | — | — | — | — | 0 ¹ |
| Nicht klassifiziert bleiben | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Summe | 50 ¹³ | 52 ⁵ | 42 | 54 ⁹ | 36 ² | 39 ⁴ | 35 ³ | 35 ² | 343 ³⁸ |
| b) Nachtrag zum Schuljahre 1906/07 | | | | | | | | | |
| Wiederholungsprüfungen waren gestattet | 2 | 2 | 5 | 1 | 1 | — | — | — | 11 |
| Entsprachen haben | 1 | 2 | 5 | 1 | 1 | — | — | — | 10 |
| Nicht entsprochen haben | 1 | — | — | — | — | — | — | — | 1 |
| Nicht erschienen sind | — | — | — | — | — | — | — | — | — |

| | K l a s s e | | | | | | | | Summe |
|--|------------------|-----------------|------------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-------------------|
| | 1. | 2. | 3. | 4. | 5. | 6. | 7. | 8. | |
| Nachtragsprüfungen waren wegen Krankheit gestattet | 1 | 0 ¹ | — | — | — | — | — | — | 1 ¹ |
| Entsprochen haben | 1 | — | — | — | — | — | — | — | 1 |
| Nicht entsprochen haben | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Nicht erschienen sind | — | 0 ¹ | — | — | — | — | — | — | 0 ¹ |
| Demnach ist das Endergebnis für 1906/07: | | | | | | | | | |
| I. Fortgangsklasse mit Vorzug | 7 ¹ | 7 ² | 14 ² | 12 ² | 7 ¹ | 9 ² | 11 ¹ | 13 ¹ | 80 ¹² |
| I. Fortgangsklasse | 43 ¹ | 32 ² | 36 ⁹ | 27 ¹ | 30 ³ | 24 ¹ | 25 | 24 | 241 ¹⁷ |
| II. " | 4 | 3 | 1 | 1 | 2 | — | — | — | 11 |
| III. " | 5 | 2 | — | — | — | — | — | — | 7 |
| Ungeprüft blieben | — | 1 ¹ | — | — | — | — | — | — | 1 ¹ |
| Summe | 59 ² | 45 ⁵ | 51 ¹¹ | 40 ³ | 39 ⁴ | 33 ³ | 36 ¹ | 37 ¹ | 340 ³⁰ |
| IX. Geldleistungen der Schüler. | | | | | | | | | |
| Das Schulgeld zu zahlen waren verpflichtet: | | | | | | | | | |
| im I. Semester | 59 ¹² | 49 ³ | 41 | 53 ⁹ | 36 ² | 36 ³ | 35 ³ | 36 ¹ | 345 ³³ |
| " II. " | 52 ¹³ | 49 ⁵ | 41 | 53 ⁹ | 35 ² | 36 ⁴ | 35 ³ | 35 ² | 336 ³³ |
| Befreit waren: | | | | | | | | | |
| im I. Semester | — | 3 | — | 1 | — | 3 | — | — | 7 |
| " II. " | 2 | 3 | 1 | 1 | 1 | 3 | — | — | 11 |
| Die Aufnahmestaxen betragen . K | 281 ⁴ | — | 4 ² | 4 ² | — | 12 ⁶ | 8 ⁴ | — | 310 ⁸ |
| Die Lehrmittelbeiträge betragen K | 384 | 220 | 164 | 252 | 152 | 168 | 156 | 148 | 1644 |
| Die Taxen für Zeugnisduplikate betragen K | 8 | 4 | — | — | — | — | — | 20 | 32 |
| X. Besuch des Unterrichtes in den nicht obligaten Gegenständen. | | | | | | | | | |
| Kalligraphie | 20 | — | — | — | — | — | — | — | 20 |
| Freihandzeichnen | 8 | 8 | — | — | — | — | — | — | 16 |
| Turnen | 13 | 15 | — | — | — | — | — | — | 28 |
| Gesang | 11 | 1 | — | — | — | — | — | — | 12 |
| Stenographie | — | — | — | 22 | 11 | — | — | — | 34 |
| Französisch | — | — | — | — | 7 | 6 | 1 | — | 14 |
| (relativ-obligat) | — | — | — | — | 6 | 6 | 14 | — | 26 |
| Französischer Anfängerkurs (nicht obligat) | — | — | — | 16 | — | — | — | — | 16 |

| | K l a s s e | | | | | | | | Summe |
|--|-------------|----|------|-----|-----|-----|----|-----|-------|
| | 1. | 2. | 3. | 4. | 5. | 6. | 7. | 8. | |
| XI. Stipendien. | | | | | | | | | |
| Anzahl der Stipendisten | — | — | 2 | 1 | 1 | 2 | — | 1 | 7 |
| Gesamtbetrag der Stipendien . K | — | — | 1320 | 600 | 240 | 578 | — | 700 | 3438 |
| XII. Pflege des Leibes. | | | | | | | | | |
| Gesamtzahl der öffentlichen Schüler | 50 | 52 | 42 | 54 | 36 | 39 | 35 | 35 | 343 |
| Von diesen | | | | | | | | | |
| sind Schwimmer | 29 | 38 | 34 | 50 | 34 | 37 | 19 | 31 | 272 |
| sind Eisläufer | 29 | 34 | 30 | 44 | 27 | 30 | 24 | 20 | 238 |
| sind Radfahrer | 11 | 10 | 14 | 25 | 21 | 19 | 20 | 19 | 139 |
| sind Tennisspieler | 6 | 16 | 20 | 28 | 21 | 14 | 25 | 20 | 150 |
| sind Ruderer | 33 | 50 | 22 | 41 | 28 | 26 | 27 | 28 | 255 |
| sind Skiläufer | — | 1 | 8 | 7 | 4 | 1 | 12 | 7 | 40 |
| sind Rodler | 8 | 11 | 12 | 25 | 19 | 13 | 15 | 12 | 115 |
| sind Fechter | — | — | 3 | 9 | 3 | 3 | 7 | 5 | 30 |
| sind Fußballspieler | 21 | 21 | 12 | 24 | 23 | 5 | 7 | 2 | 115 |
| sind Touristen | 23 | 20 | 20 | 22 | 18 | 16 | 30 | 27 | 176 |
| sind Jäger | — | 6 | 10 | 8 | 2 | 7 | 11 | 8 | 52 |
| besuchen eine Privat-Turnschule leben in den letzten Schulwochen auf dem Lande | 14 | 8 | 12 | 16 | 5 | 6 | 5 | 3 | 69 |
| leben in den Ferien auf dem Lande | 49 | 51 | 41 | 54 | 34 | 39 | 35 | 35 | 338 |

L.

Verzeichnis der pro 1908/09 approbierten Lehrtexte.

Erste Klasse.

Religion: Großer Katechismus der katholischen Religion. Wien, k. k. Schulbucherverlag. — Latein: Schmidt, Latein. Schulgrammatik, 9. und 10. A.; Hauler, Latein. Übungsbuch für die 1. Klasse, 17., 18. und 19. A. — Deutsch: Willomitzer, Deutsche Grammatik, 9., 10., 11. und 12. A.; Lampel, Deutsches Lesebuch für die 1. Klasse, 13. A. — Geographie: Heiderich, Österreichische Schulgeographie für die 1. Klasse der Mittelschulen, 2. und 3. A.; Kozenn, Geographischer Schulatlas für Mittelschulen, 40. A. — Mathematik: Močnik, Arithmetik für Untergymnasien, I. Abt., 39. A.; Močnik, Geometrische Anschauungslehre, I. Abt., 25., 26. und 27. A. — Naturgeschichte: Pokorny, Tierreich, 26., 27. und 28. A.; Pokorny, Pflanzenreich 23. und 24. A.

Zweite Klasse.

Religion: Großer Katechismus der katholischen Religion. Wien, k. k. Schulbucherverlag. — Latein: Schmidt, Latein. Schulgrammatik, 9. und 10. A.; Hauler, Latein. Übungsbuch, 15., 16. und 17. A. — Deutsch: Willomitzer, Deutsche Grammatik, 9., 10. und 11. A.; Lampel, Lesebuch für die 2. Klasse, 11. A. — Geographie: Heiderich, Österreichische Schulgeographie, II. T., 2. A.; Kozenn, Schulatlas, 40. A. — Geschichte: Loserth, Leitfaden der allgemeinen Geschichte, I. Altertum, 4. A.; Hannak-Umlauf, Atlas antiquus, 5. und 6. A. — Mathematik: Močnik, Arithmetik für Untergymnasien, I. Abt., 36. A. — Močnik, Geometrische Anschauungslehre, I. Abt., 25., 26. und 27. A. — Naturgeschichte: Pokorny, Tierreich, 26., 27. und 28. A.; Pokorny, Pflanzenreich 23. und 24. A.

Dritte Klasse.

Religion: Fischer, Geschichte der Göttl. Offenbarung des Alten Bundes, 9. und 10. A.; Dr. Th. Deimel, Liturgik. — Latein: Schmidt, Latein. Schulgrammatik, 9. A.; Hauler, Aufgaben zur Einübung der latein. Syntax, I. T., 9., 10. und 11. A.; Schmidt, Latein. Lesebuch aus Nepos und Curtius, 2., 3., 4. und 5. A. — Griechisch: Curtius-Hartel, Griechische Schulgrammatik, 26. A. von Florian Weigel; Schenkl-Weigel, Griechisches Elementarbuch, 21. A. — Deutsch: Willomitzer, Deutsche Grammatik, 9., 10. und 11. A.; Lampel, Lesebuch für die 3. Klasse, 10. A. — Geographie: Heiderich, Österr. Schulgeographie, II. T., 2. A. — Geschichte: Loserth, Leitfaden der Geschichte des Mittelalters, 3. A.; Hannak-Umlauf, Historischer Schulatlas, II., Das Mittelalter und die Neuzeit, 5. und 6. A. — Mathematik: Močnik, Arithmetik für Untergymnasien, II. Abt., 27., 28. und 29. A.; Močnik, Geometrische Anschauungslehre, II. Abt., 22. A. — Naturgeschichte: Ficker, Leitfaden der Mineralogie für die 3. Klasse der Gymnasien, 1. und 2. A. — Naturlehre: Krist-Pscheidl, Anfangsgründe der Naturlehre, 19. und 20. A.

Vierte Klasse.

Religion: P. Beda Grundl, Das Neue Testament. — Latein: Schmidt, Latein. Schulgrammatik, 9. A.; Hauler, Aufgaben zur Einübung der lateinischen Syntax, II. T., 6., 7. und 8. A.; Caesaris commentarii de bello gall., ed. Prammer, 10. A.; Ovidii carm. selecta, ed. Sedlmayer, 6. und 7. A. — Griechisch: Curtius-Hartel, Griechische Schulgrammatik, 25. A. von Florian Weigel; Schenkl-Weigel, Griechisches Elementarbuch, 20. A. — Deutsch: Willomitzer, Deutsche Grammatik, 9. und 10. A.; Lampel, Lesebuch für die 4. Klasse 10. A. — Geographie: Mayer, Geographie der österr.-ung. Monarchie, 8. A. — Geschichte: Loserth, Leitfaden der allgemeinen Geschichte für die unteren und mittleren Klassen der Gymnasien, III. T., 3. A.; Hannak-Umlauf, Historischer Schulatlas, II., 5. A. — Mathematik: Močnik, Arithmetik für Untergymnasien, II. Abt., 27. A.; Močnik, Geometrische Anschauungslehre, II. Abt., 20., 21. und 22. A. — Naturlehre: Krist-Pscheidl, Anfangsgründe der Naturlehre, 19. und 20. A.

Fünfte Klasse.

Religion: Krauß, Lehr- und Lesebuch für den kath. Religionsunterricht in den oberen Klassen des Gymnasiums, I. — Latein: Schmidt, Latein. Schulgrammatik, 9. A.; Hauler, Latein. Stilübung., 6. Aufl.; Livius ed. Zingerle, 5., 6. und 7. A.; Ovidii carmina selecta ed. Sedlmayer, 6. A. — Griechisch: Curtius-Hartel, Griechische Schulgrammatik, 25. A.; Schenkl, Chrestomathie aus Xenophon, 14. A.; Homer, Ilias, ed. Christ, 2. A. — Deutsch: Willomitzer, Deutsche Grammatik, 9. und 10. A.; Kummer und Stejskal, Lesebuch, V. Bd., 7. und 8. A. — Geschichte: Zeehe, Lehrbuch der Geschichte für die oberen Klassen der Gymnasien, I. T., 4. und 5. A. — Mathematik: Močnik, Lehrbuch der Arithmetik und Algebra, 26., 27., 28. und 29. A.; Močnik, Lehrbuch der Geometrie für die oberen Klassen, 23. und 24. A.; Wallentin, Beispiele und Aufgaben, 5. A. — Naturgeschichte: Wretschko, Vorschule der Botanik, neu bearbeitet von Dr. Heimerl, 6., 7. und 8. A.; Hochstetter und Bisching, Leitfaden der Mineralogie, 16., 17. und 18. A.

Sechste Klasse.

Religion: Krauß, Lehr- und Lesebuch für den kath. Religionsunterricht II. — Latein: Schmidt, Latein. Schulgrammatik, 9. A.; Süpffe-Rappold, Stilübungen, II. T., 3. A.; Sallust, ed. Scheindler; Caesaris bell. civ., ed. Paul; Vergils Aeneis, nebst ausgewählten Stücken der Bucol. und Georg., herausgegeben von Klouček, 3. A.; Ciceros Reden gegen Catilina, ed. Nohl, 3. A. — Griechisch: Curtius-Hartel, Griechische Schulgrammatik, 24. A.; Homer, Ilias, ed. A. Th. Christ; Scheindler, Herodots Auswahl 1896; Schenkl, Chrestomathie aus Xenophon, 13. A. — Deutsch: Willomitzer, Deutsche Grammatik, 9. A.; Kummer und Stejskal, Lesebuch, Bd. VI. A., 7. und 8. A. — Geschichte: Zeehe, Lehrbuch der Geschichte für die oberen Klassen der Gymnasien, I. T., 4. A., II. T., 3. A. — Mathematik: Močnik, Lehrbuch der Arithmetik und Algebra, 27. und 28. A.; Geometrie, 23. und 24. A.; Wallentin, Beispiele 1899; Močnik, fünfstellige Logarithmen. — Naturgeschichte: Woldrichs Zoologie, 8. und 9. A.

Siebente Klasse.

Religion: König, IV. Sittenlehre, 11. und 12. A. — Latein: Schmidt, Latein. Schulgrammatik, 8. A.; Süpffe-Rappold, Stilübungen, II. T., 2. A.; Vergil, wie in der 6. Klasse; Cicero, pro Roscio Am. ed. Nohl; Cicero, pro Ligario ed. Nohl; Cicero, de. off. ed. Schiche. — Griechisch: Curtius-Hartel, Griechische Schulgrammatik, 24. A.; Demosthenis Orationes selectae, ed. Wotke; Homer, Odyssee in verkürzter Ausgabe von A. Th. Christ, 4. A. — Deutsch: Kummer und Stejskal, Lesebuch, VII. Bd., 4., 5. und 6. A. — Geschichte: Zeehe, Lehrbuch der Geschichte für die oberen Klassen, Neuzeit, 3. und 4. A. — Mathematik: Močnik, Lehrbuch der Arithmetik und Algebra, 27. A.; Geometrie, 23. A.; Wallentin, Beispiele, 5. A. — Naturlehre: Wallentin, Physik, 13. A. — Philosophische Propädeutik: Lindner-Lekclair, Logik, 2., 3. und 4. A.

Achte Klasse.

Religion: Wolfsgruber, Kirchengeschichte, 2. A. — Latein: Schmidt, Latein. Schulgrammatik, 8. A.; Süpfle-Rappold, Stilübungen, II. T., 2. A.; Taciti Germania ed. Müller; Taciti, ab excessu divi Augusti, ed. Müller vol. I. Horatius, ed. Huemer, 6. und 7. A. — Griechisch: Curtius-Hartel, Griechische Schulgrammatik, 23. A.; Platon, Apologie und Kriton, ed. Christ 1891. Euthyphron ed. Christ; Homer, Odyssee in verkürzter Ausgabe von A. Th. Christ, 2. A.; Sophokles, Antigone ed. Schubert. — Deutsch: Kummer und Stejskal, Lesebuch, VIII. Bd., 4., 5. und 6. A. — Geschichte: A. Zeehe und Heiderich, Österr. Vaterlandskunde für die 8. Klasse, 1907. — Mathematik: Moënik, Arithmetik, 27. A., Geometrie 23. A. — Naturlehre: Wallentin, Physik, 13. A. — Philosophische Propädeutik: Lindner-Lukas, Lehrbuch der Psychologie, 2. A.

M.

Über den Verkehr zwischen Schule und Elternhaus.

Um den Verkehr zwischen Schule und Haus, über den die zwei letzten Paragraphen der hiesigen Schulordnung handeln, rege zu erhalten, sind folgende Einrichtungen getroffen:

1. In der Hälfte eines jeden Semesters werden Zensurscheine ausgegeben, welche den vom Schüler in Sitten, Fleiß und Fortgang verdienten Tadel enthalten und das Haus veranlassen wollen, das Richtige vorzukehren.
2. Der Direktor ist für die Eltern täglich in seiner Sprechstunde, die an der Tür der Direktionskanzlei ersichtlich gemacht ist, zu sprechen.
3. Die Sprechstunden der Klassenvorstände und der einzelnen Fachlehrer sind am schwarzen Brett im I. Stock kundgemacht. An Sonntagen vormittags von 10 bis 12 Uhr sind die Klassenkataloge in den Händen der Klassenvorstände.

Da diese Sprechstunden zum Zwecke eines möglichst innigen Zusammenwirkens von Schule und Haus angesetzt sind, erscheint die öfters gehörte Äußerung ganz unbegründet, daß durch allzu häufiges Nachfragen über Fortgang der Schüler die Schule nur belästigt werde. Im Gegenteil! Je häufiger ein mündlicher Gedankenaustausch zwischen Eltern und Lehrern über ihre einzelnen Beobachtungen bei der Jugend stattfindet, desto sicherer steht zu erwarten, daß es gelinge, die mannigfachen Hemmnisse des Erziehungswerkes zu beseitigen. Allerdings wäre es verfehlt, sich zu Nachfragen erst gegen Ende des Semesters zu entschließen, in dem Glauben, die Schäden der früheren Zeit könnten durch gesteigerte Tätigkeit in den letzten Wochen wieder gut gemacht werden. In solchen Fällen ist Abhilfe zu spät und eine gewöhnliche Folge der Verlust eines Schuljahres, was vielleicht durch rechtzeitige Anbahnung eines Einvernehmens hätte abgewendet werden können.

Es muß daher die Direktion im Interesse der Schüler nur auf das lebhafteste wünschen, daß die Eltern oder deren Stellvertreter ein inniges Zusammenwirken mit der Schule durch eifrige Benutzung der Sprechstunden herbeiführen mögen.

Über de

Um den
Paragrafen der
Einrichtungen

1. In den
welche den vor
halten und da

2. Der I
der Tür der I

3. Die S
sind am schw
von 10 bis 12
vorstände.

Da diese
wirkens von
Äußerung gan
gang der Schü
mündlicher G
zeln Beobach
warten, daß es
beseitigen. Al
des Semesters
könnten durch
werden. In sol
Verlust eines
Einvernehmens

Es muß
hafteste wünsc
sammenwirken
herbeiführen m

und Elternhaus.

ber den die zwei letzten
erhalten, sind folgende

ursurscheine ausgegeben,
verdienten Tadel ent-
vorzukehren.

r Sprechstunde, die an
u sprechen.

er einzelnen Fachlehrer
Sonntagen vormittags
Händen der Klassen-

st innigen Zusammen-
eint die öfters gehörte

Nachfragen über Fort-
genteil! Je häufiger ein
Lehrern über ihre ein-
o sicherer steht zu er-
s Erziehungswerkes zu
ragen erst gegen Ende
äden der früheren Zeit
en wieder gut gemacht
gewöhnliche Folge der
eitige Anbahnung eines

tüler nur auf das leb-
tretreter ein inniges Zu-
ag der Sprechstunden



© The Tiffen Company, 2007

N.

Das Schuljahr 1908/09 beginnt mit 16. September 1908.

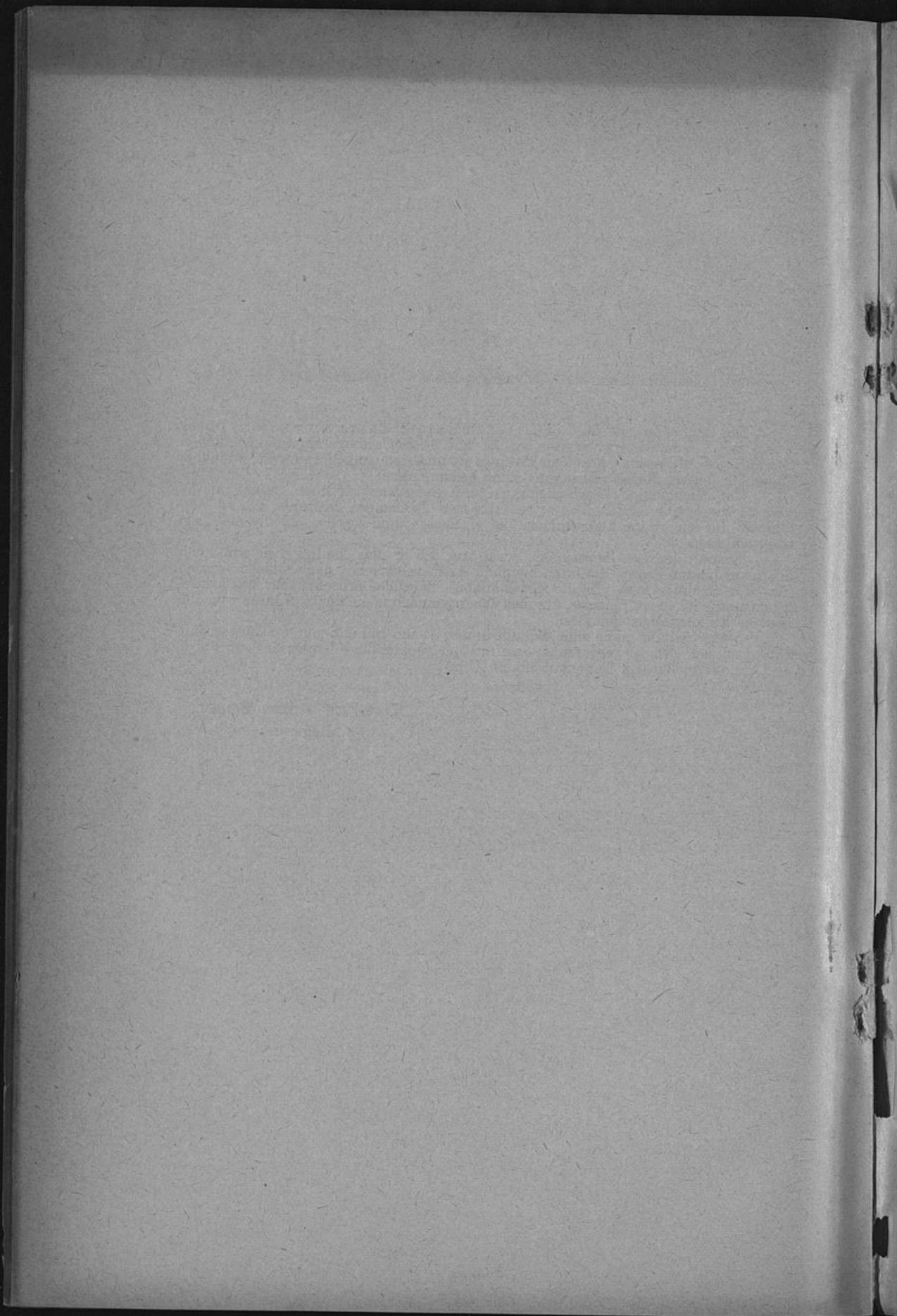
Die Anmeldungen der Schüler (anzumelden haben sich alle Schüler, auch die Privatisten) werden am 15. und 16. September entgegengenommen. Schüler, die in diesem Jahre dem hiesigen Gymnasium angehört haben, brauchen dabei ihr letztes Semestralzeugnis nicht beizubringen.

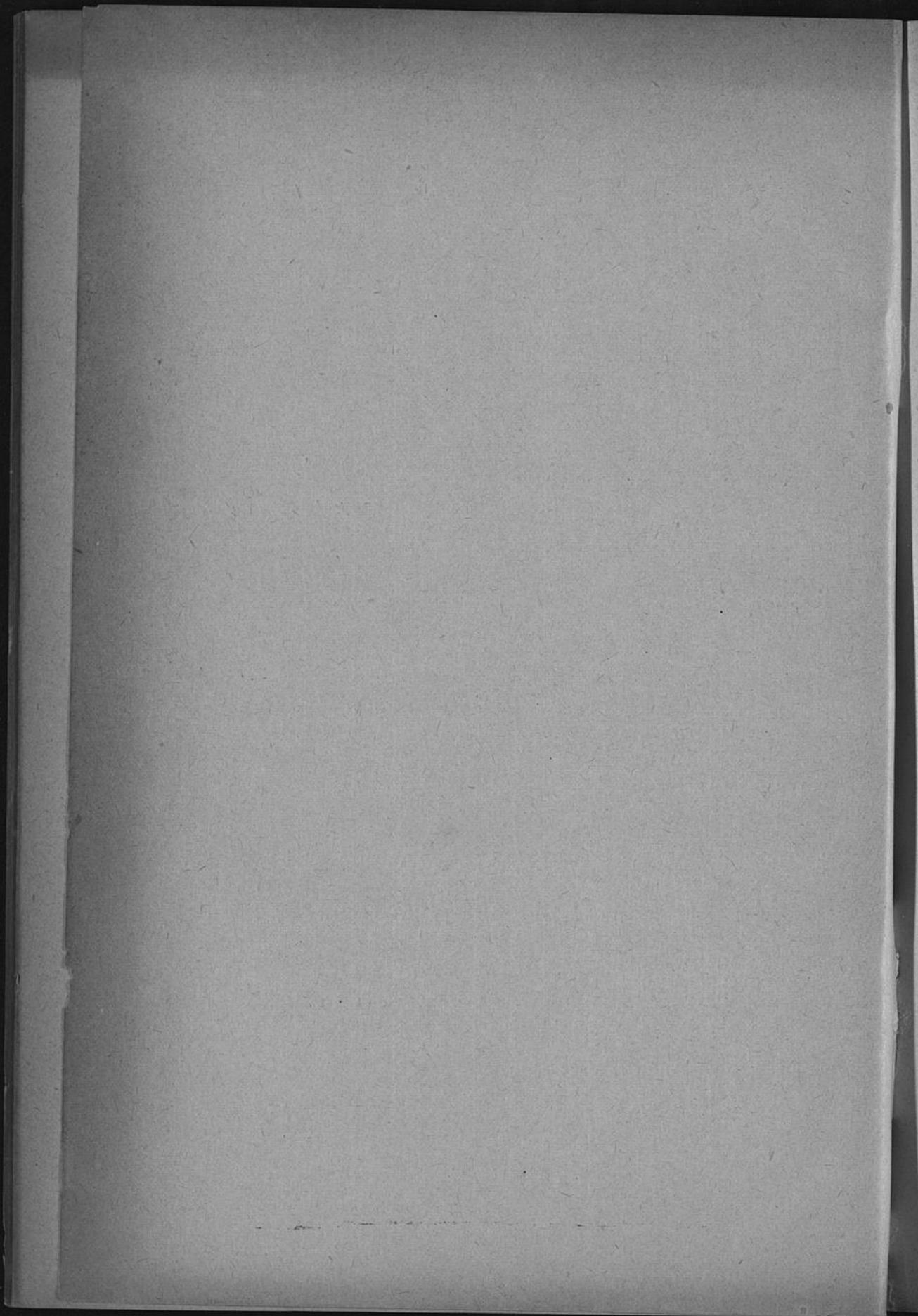
Die Nachtrags-, Wiederholungs- und Aufnahmeprüfungen finden am 16. und 17. September statt. Die schriftlichen Prüfungen beginnen am 16. September um 8 Uhr im Lehrzimmer der 8. Klasse und werden an diesem Tage abgeschlossen.

Freitag den 18. September, wird um 9 Uhr das heilige Geistamt vom hochwürdigsten Herrn Prälaten Leopold Rost zelebriert: nach diesem werden für alle Schüler (auch für die Akatholiken) feierliche Anreden für das Untergymnasium in der 1. Klasse, für das Obergymnasium in der 8. Klasse von den Herren Exhortatoren gehalten.

Jeder Schüler muß eine Schulordnung (beim Schuldiener um 20 h erhältlich) besitzen. Am 19. September beginnt der regelmäßige Unterricht um 8 Uhr und dauert an diesem Tage nur bis 10 Uhr.

Direktor Anton Sauer,
k. k. Regierungsrat.






k. u. k. Hofbuchdruckerei Carl Fromme in Wien.
